

Zeitschrift: Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA
Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen
Band: 58 (1987)
Heft: 12

Anhang: Stellenanzeiger VSA
Autor: Verein für Schweizerisches Heimwesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

12a

Dezember 1987 58. Jahrgang

Schweizer Heimwesen

Stellenanzeiger VSA

Offizielles Organ des
Vereins für Schweizerisches Heimwesen und der ihm
angeschlossenen Regionalverbände und Fachgruppen

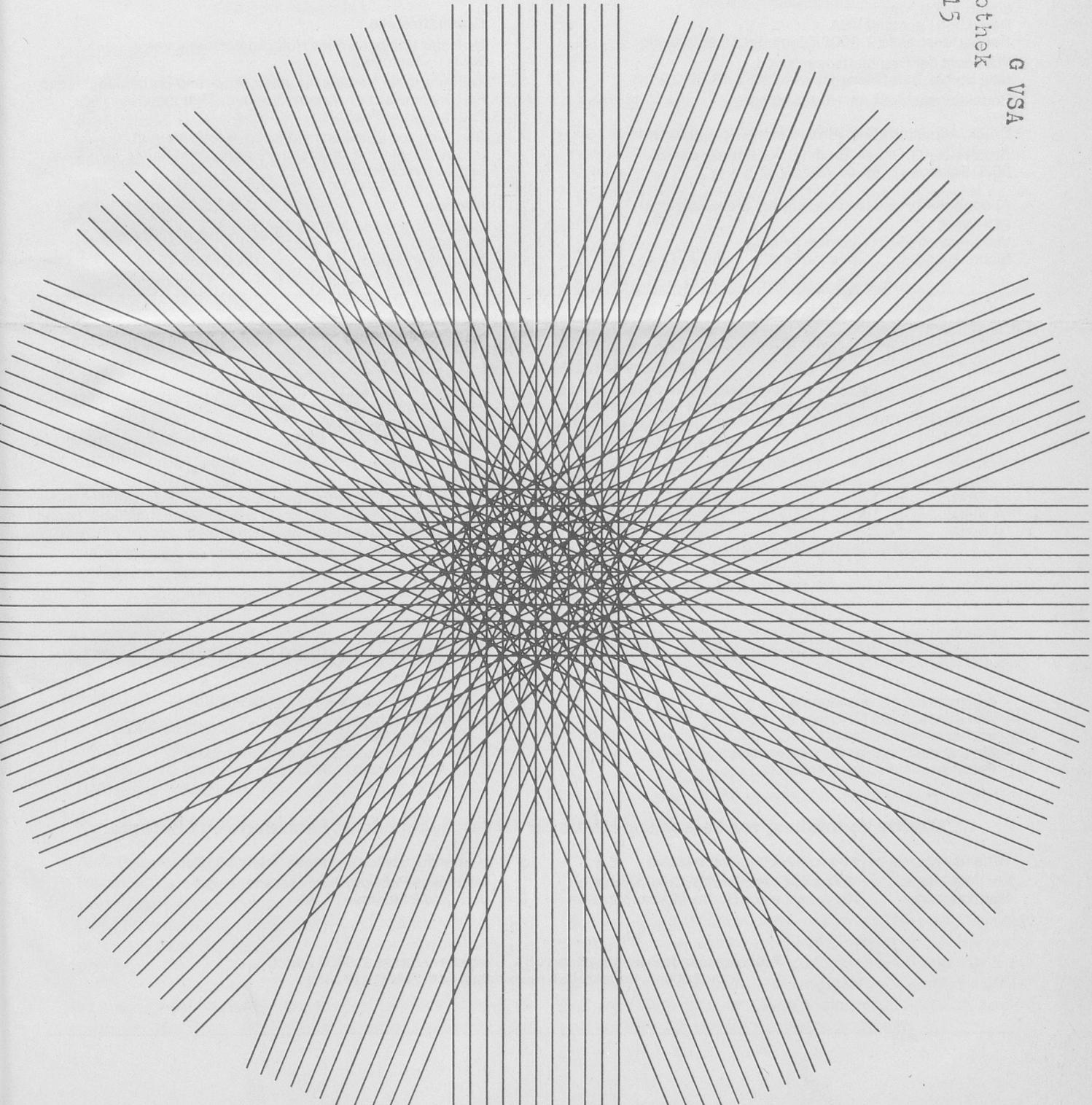
1845
6

AZ

8820 Wädenswil

Schweizer G VSA
Landesbibliothek
Hallwylstr. 15

3003 Bern



Der VSA bezweckt: Entwicklung und Förderung der Aufgaben aller Heime (Heime für Kleinkinder, Schulkinder, Jugendliche, Behinderte, Betagte und Pflegebedürftige)

Fachblatt für Schweizerisches Heimwesen

Redaktion

Dr. Heinz Bollinger / Doris Rudin

Alle Zuschriften und Anfragen an die Redaktion
sind zu richten an:

Redaktion Fachblatt VSA

Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich, Tel. 01 252 49 48

Präsident der Fachblattkommission:

Max Stehle, Burstwiesenstrasse 20/22, 8055 Zürich

Redaktionsschluss am 15. des Monats

Druck, Administration, Abonnementsbestellungen

Stutz+Co. AG, Offset+Buchdruck, Gerbestrasse 6

8820 Wädenswil, Tel. 01 780 08 37

Abonnentenpreise (inkl. separatem Stellenanzeiger):

SCHWEIZ

Vereinsmitglieder: Jährlich Fr. 46.–

Nichtmitglieder: Jährlich Fr. 63.–, Halbjahr Fr. 40.–

Verein für Schweizerisches Heimwesen

Präsident VSA

Martin Meier, Leiter des Beobachtungsheims Heimgarten,
Muristrasse 29, 3006 Bern, Tel. 031 44 55 15

Geschäftsstelle

Dr. Heinz Bollinger, Alice Huth, Lore Valkanover,
Silvia Panagiotidis

Auskunft über Vereinsaufgaben, Aus- und Fortbildungskurse,
Fachkommissionen, Arbeitsgruppen, Tagungen,
Publikationen, Fachblatt

Beratung von Heimkommissionen, Heimleitungen
und Mitarbeitern, Expertisen, Personalvermittlung,
Mitgliederkontrolle.

Adresse:

Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich

Sekretariat Beratungsdienst Tel. 01 252 49 48

Stellenvermittlung Tel. 01 252 45 75

Stellenvermittlung / Tel. 01 252 45 75

Sprechstunde für Stellensuchende: Dienstag- und Donnerstagnachmittag.

Voranmeldung unbedingt nötig. Das Telefon kann an diesen Nachmittagen nicht bedient werden.

Der Stellenanzeiger VSA erscheint zweimal monatlich
(ausser Ende Juli)

Insertionspreise

Inserate ohne Erscheinungstermin werden grundsätzlich in der
nächsten Ausgabe publiziert. Die Stellenvermittlung behält
sich aber eine gewisse Dispositionsfreiheit vor.

Allgemeiner Wiederholungsrabatt 10% / VSA-Mitglieder-Rabatt: zirka 27% (nur auf direkt aufgegebenen Inseraten)

Fachblatt-Ausgabe

- erscheint am 15. des Monats
- Annahmeschluss für Inserate:
am letzten des Vormonats
- Einsendeschluss für Stellengesuche
- Rubriken:** am 24. des Vormonats

Separat-Ausgabe des Stellenanzeigers

- erscheint am letzten Tag des Monats
- Annahmeschluss für Inserate:
am 15. des Monats
- Einsendeschluss für Stellensuchende:
am 10. des Monats (Rubriken)

Direkte Vermittlung von Personal in Heime für Kinder, Jugendliche, Behinderte und Betagte:

Vermittlungsgebühr (wird vom Arbeitgeber bezahlt):
Für VSA-Heime 8 Prozent eines Brutto-Monatsgehaltes
Nichtmitglieder 10 Prozent eines Brutto-Monatsgehaltes

Kosten für Stellensuchende über VSA (Rubriken):
viermalige Publikation im Stellenanzeiger
während 2 Monaten Fr. 30.–

Postadresse: Stellenvermittlung VSA, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich
Tram 2 oder 4, Haltestelle Kreuzstrasse oder Feldeggstrasse

Die Betagtenbetreuerausbildung im Kanton Bern

Die Bernische Betagtenbetreuerausbildung will *berufsbegleitend* für eine *Betreuungstätigkeit im Heim* vorbereiten, vor allem im Altersheim, aber auch in einem Alterswohnheim oder einer Alterssiedlung und im Pflegeheim auf Abteilungen, wo die Betagten nur in geringfügigem Mass oder selten fachlicher Krankenpflege bedürfen. Es handelt sich also, wie der Name sagt, um eine Ausbildung für einen Betreuungs- und nicht einen Pflegeberuf. Der Betagtenbetreuer ist Hauptbezugsperson einer Gruppe älterer Menschen, die nicht mehr allein für sich sorgen können, aber nicht dauernd pflegebedürftig sind. Der Betagtenbetreuer hilft den Heimbewohnern, ihr Leben möglichst *selbstständig* zu gestalten, damit sie den Aufenthalt im Altersheim als sinn- und würdevolle Zeit erleben können.

Tätigkeitsbereich

Die Betagtenbetreuerin / der Betagtenbetreuer

- fördert und unterstützt die Betagten in allen Tätigkeiten, die diese noch selbst vornehmen können und hilft ihnen wenn nötig dabei oder übernimmt Arbeiten ganz, die einzelne Betagte nicht mehr ausführen können; solche Tätigkeiten sind zum Beispiel das Ankleiden, die Körperpflege, das Essen, einfache Hausarbeiten, Freizeitbeschäftigungen, Spaziergänge usw.;
- ist offen für die Anliegen und Sorgen der Betagten, nimmt sie ernst und fördert auch Beziehungen zu andern Menschen inner- und ausserhalb des Heimes;
- hilft den Betagten, die Räume wohnlich zu gestalten und sauber zu erhalten (zum Beispiel Böden, Lavabos, WC usw. reinigen, betten, aufräumen, Pflanzen pflegen usw.);
- unterstützt alle Bemühungen darum, dass die Betagten gesund bleiben können oder wieder gesund werden; sie beachtet die Verordnungen des Arztes und des medizinisch ausgebildeten Personals und führt die ihr übertragenen Pflegearbeiten aus oder hilft dabei;
- arbeitet zusammen mit den übrigen Mitarbeitern im Heim (wie zum Beispiel Aktivierungstherapeutin, Krankenpflegerin, Hausbeamtin, Küchenpersonal, Sozialdienst, Verwaltung) und übernimmt angemessene Verantwortung in der Gemeinschaft. Die Betagtenbetreuerin ist in kleinen Heimen oft direkt der Heimleitung unterstellt, in grösseren Heimen einer Abteilungsleitung.

Ausbildung

Die Ausbildung erfolgt während *zweier Jahre*

- in einem *Betagtenheim*, das nach den Zielsetzungen einer ganzheitlichen und aktivierenden Betagtenbetreuung geführt wird und das als Ausbildungsheim vom *Verein Bernischer Alterseinrichtungen* anerkannt worden ist
- und im berufsbegleitenden *Fachunterricht* in den Hauptbereichen:

Aktivierende Betreuung

Hauswirtschaft

Häusliche Krankenpflege

Der Fachunterricht umfasst etwa 400 Lektionen. Er wird in jeweils zwei Parallelklassen (in Spiez und Aarwangen erteilt).

Die Auszubildende ist während der Lehrzeit von zwei Jahren im Heim als Betagtenbetreuerin angestellt und

entlohnt. Der Heimleiter oder eine andere Fachkraft ist für die praktische Ausbildung im Betrieb verantwortlich und qualifiziert auch den Absolventen regelmässig. Die Ausbildner in den Betrieben treffen sich regelmässig mit dem Ausbildungsleiter zum Erfahrungsaustausch. Die Ausbildung schliesst ab mit zwei theoretischen Prüfungen und einer grösseren praktischen im Heim. Der erfolgreiche Abschluss der Berufsausbildung wird in einem vom Kant. Fürsorgedirektor mitunterzeichneten *Fähigkeitsausweis* bestätigt.

Somit ist der Betagtenbetreuer im Kanton Bern als ein sozialer Beruf anerkannt.

Aufnahmebedingungen

Bedingungen für eine Aufnahme sind:

Äussere Voraussetzungen

- *Alter:* 20 Jahre, nach oben keine Begrenzung;
- *Berufsnahe Erfahrungen:* Bei Ausbildungsbeginn mindestens 6 Monate praktische Arbeit in einem Alters- oder Pflegeheim und zur Zeit der Anmeldung Anstellung als Betreuer/in in einem vom VBA als Ausbildungsort anerkannten Heim;
- *Vorbildung:*
 1. Bestandener obligatorischer Schulunterricht,
 2. bestandener Nothelfer- oder Samariterkurs.Eine Berufsausbildung oder weiterführende Schulen können von Vorteil sein, sind aber nicht Bedingung für die Aufnahme.

Persönliche Voraussetzungen

- Bereitschaft, sich mit sich selbst auseinanderzusetzen
- Beziehungsfähigkeit
- Körperliche und seelische Gesundheit und Belastbarkeit
- In der Praxis überprüfter innerer Wunsch und die Bereitschaft, die Betreuung von Betagten zum Beruf zu machen
- Durchhaltevermögen
- Fähigkeit, den im Unterricht vermittelten Stoff zu verarbeiten
- Eine gewisse aufgrund eigener Erfahrungen in Familie und Beruf erreichte menschliche Reife.

Träger und Kosten

Träger der Ausbildung ist der *Verein Bernischer Alterseinrichtungen*, Präsident der achtköpfigen Ausbildungskommission Herr *Martin Rufener*, Ausbildungsleiter Dr. *H. Sattler* (Adresse: VBA Ausbildung, 3552 Bärau, Tel. 035 2 52 50). Die Ausbildung ist *kostenlos*, sie wird vom Kanton Bern finanziell getragen.

Bisher grundsätzlich positive Erfahrungen

Die bisherigen Erfahrungen – die Ausbildung existiert seit drei Jahren, die ersten zwei Parallelklassen haben abgeschlossen, weitere zwei schliessen im Frühling 1988 ab, zwei sind im ersten Ausbildungsjahr, die Aufnahmen für Frühling 1988 sind im Gang – sind grundsätzlich positiv und lassen sich wie folgt zusammenfassen:

Die nach Vorbildung, Alter, Erfahrung und Motivation äusserst heterogen zusammengesetzten Klassen stellen an die didaktischen Fähigkeiten der Lehrkräfte grosse Anforderungen. Der Lernerfolg hängt wesentlich ab von einem kontinuierlichen und offenen Dialog zwischen Absolvent, Ausbildner im Betrieb und der Ausbildung selbst, was wiederum voraussetzt, dass ein jeder der drei Beteiligten grundsätzlich bereit ist, sich in Frage zu stellen. Nach Abschluss des ersten Ausbildungsganges waren sich an einer Auswertungssitzung Absolventen, Lehrkräfte und betriebliche Ausbildner weitgehend darüber einig, dass die Ausbildung die Arbeit der Absolventen verbessert hat. Als Stichworte wurden vor allem genannt: Kritischer, selbstsicherer, bewusster, überlegter. Kritische Stimmen wünsch-

ten sich vor allem weniger technisches Üben im Fach Hauswirtschaft und eine stärkere Gewichtung von psycho-geriatrischen Fragen und Aktivierender Betreuung.

Im laufenden Jahr haben zahlreiche Heime um eine Neuanerkennung als Ausbildungsheim nachgesucht. Die Nachfrage nach Ausbildungsplätzen scheint zuzunehmen. Übrigens – und das ist ein nicht zu unterschätzender Nebeneffekt der Betagtenbetreuerausbildung im Kanton Bern – hat deren Konzept über die zahlreichen Kontakte, die sie unter den Heimen zur Folge hat, ihren Dialog, ihren Erfahrungsaustausch und ihre Zusammenarbeit gefördert.

H. Sattler

Stellenanzeiger

Stellengesuche

A Lehrer(innen), Heilpädagogen(innen), Psychologen(innen), Werkmeister.

31-A (10a/12) Ich (Oesterreicherin, poln. Herkunft, 36), **dipl. Heilpädagogin**, suche Stelle im pädagogisch-therapeutischen Bereich. Zurzeit bin ich in einer Klinik (A) tätig, und mein Arbeitseinsatz erfolgt bei den schwersten Fällen zum Teil psychotisch entgleisten geistigbehinderten Kindern und Jugendlichen. Eintritt nach Vereinbarung.

32-A (10a/12) **Dipl. Heilpädagoge** (48) mit langjähriger Unterrichtserfahrung an Heilpäd. Schulen und Heim sucht neuen Wirkungskreis in der Schulung/Ausbildung von geistigbehinderten Kindern. Raum **Mittelrand/Jura** bevorzugt. Eintritt Januar 1988 oder nach Vereinbarung.

33-A (10a/12) **Heilpädagogin** HPI (33) (D, F, E, I) mit Freude an kreativem Arbeiten sucht 50-75%-Stelle in Einzelförderung, auch mit Schwerstbehinderten oder Animation. Eintritt sofort. Raum **Zürich**.

34-A (11/12) **Psychologin** (34) sucht neue Tätigkeit, bis maximal 10 Stunden pro Woche, im Bereich musikalische Animation, Einzelbetreuung; am liebsten mit **Blinden**. Raum **Zürich**. Erfahrungshintergrund: Ausbildung Musiktherapie; Einzelbetreuung und Theaterspiele mit körperlich und geistig Behinderten; Klavierunterricht/freie Improvisation mit POS-Kindern.

35-A (11/12) **Heilpädagoge und Werklehrer** (42) sucht Stelle im Raum **zwischen Schaffhausen und Graubünden**. Eintritt nach Vereinbarung.

36-A (11/12) **Dipl. Psychologe** (34, Deutscher) sucht Stelle in **Heim, Klinik, Beratungsstelle, auch in der Betreuung, Erziehung, Beschäftigungstherapie** (evtl. Teilzeitanstellung). Erfahrung mit lernbehinderten/verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen, Elternberatung, therapeutische Weiterbildung, handwerklich versiert. Eintritt ab sofort möglich, Kantone **ZH, SG, SH**.

37-A (11a/1) **Dipl. Heilpädagogin** (26) mit chirophonetischer Zusatzausbildung, Erfahrung mit geistigbehinderten Kindern und Jugendlichen, in schulischer Betreuung und der Entwicklungshilfe (Brasilien), sucht vielseitige heilpädagogische Tätigkeit, in die eventuell künstlerische Fähigkeiten und Fremdsprachen einfließen können.

Liste der Stellengesuche / Inserate

38-A (11a/1) Ausgebildeter Künstler und Zimmermann (33) sucht Stelle in Heim oder Klinik für Beschäftigungen wie **Malen, Modellieren, Werken**. Zirka 50 %, Region **Zürich/Zug**.

39-A (12/1) **Diplom-Motologin** (28), Deutsche ohne Arbeitsbewilligung, sucht Tätigkeit im Team einer Kinder- und Jugendpsychiatrie, Heim für verhaltensauffällige oder emotional gestörte Kinder o.a., die eine psychomotorische Abteilung besitzen oder aufbauen wollen. Wissenschaftliche Ausbildung in Pädagogik und Sport (Staatsexamen), Motologie als Aufbaustudium. Praktische Erfahrung in Psychomotorik mit verhaltensauffälligen Kindern.

40-A (12a/2) **Pädagogin** (26), lic.phil.I, verheiratet, sucht **Teilzeit-tätigkeit** im pädagogischen und psychologischen Bereich. Verfüge über praktische Erfahrungen im kaufmännischen Sektor sowie auch als Therapieassistentin. Stellenantritt sofort möglich, **Zürich** und Umgebung.

41-A (12a/2) Lehrerin (30) mit mehrjähriger Praxis in einer Sonder-schule sucht Stelle als **Lehrerin oder Werklehrerin in einem Schulheim, einer Werkstätte, Beschäftigungsstätte oder auf ähnlichem Gebiet**. Pensum bis zu 50 %, Region Nordwestschweiz. Eintritt ab sofort möglich.

42-A (12a/2) **Dipl. Psychologe** (34, Deutscher), weitperspektivische Ausbildung und Erfahrung, sucht Stelle in Heim (auch Säuglings- und Kinderheim), Klinik, Beratungsstelle usw. Haupterfahrung auf den Gebieten der Neuropsychologie, Arbeit mit lernbehinderten/verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen, Elternarbeit. Therap. Weiterbildung, handwerklich versiert. Eintritt ab sofort möglich. Region **Ostschweiz, Zürich**.

B Heimleitung, Verwaltung, Fürsorge, Sozialarbeit, Hausbeamten, kaufmännische Angestellte, diverse Berufe.

50-B (10a/12) **Erzieher-Ehepaar** (dipl. Erzieher, 30, und dipl. Kindergarten) mit Kindern sucht anspruchsvolle **Leiterstelle in Grossfamilie** für behinderte Kinder/Erwachsene. Eintritt nach Vereinbarung. **Deutschschweiz**.

51-B (11/12) Primarlehrer (41, ungek. Stellung), auch tätig als Übungs- und Praxislehrer an Seminar sowie Religionslehrer, sucht

neue, verantwortungsvolle, selbständige, interdisziplinäre **Aufgabe mit erwachsenen Menschen**. Fortbildung hauptsächlich im Bereich Persönlichkeitsbildung, Selbsterfahrung, Meditation. Vorstellung: Tagungszentrum, Therapiestation, Begegnungsstätte, Bildungshaus, Kulturzentrum, Massnahmzentrums, Gefängnis. Raum **SO, BE, BL, AG, LU**. Eintritt ab April 1988.

52-B (11/12) **Verwalter/Administrator/Heimleiter** (44) sucht **anspruchsvolle Führungsaufgabe** in einem Heim beliebiger Art. Mehrjährige Berufserfahrung (zusätzlich auch in Jugendarbeit, Fürsorge, Betreuung, Sozialarbeit). Kantone **BE/SO**. Eintritt nach Vereinbarung.

53-B (11/12) Lehrerin (33) mit Erfahrung in Heimleitung (Lehrlingsheim), Abendschule, sucht per 1. Dezember 1987 oder auf Vereinbarung verantwortungsvolle Tätigkeit in der **Heimadministration, Betreuung, evtl. Schulung** in Alters- oder Kinderheim. Wenn möglich Teilzeit (80 %). Region **ZG/LU**.

54-B (11/12) Krankenschwester (52), zurzeit in der Ausbildung tätig. Erfahrung in geriatrischen Belangen, in der Administration, sucht Stelle als **Heimleiterin/Leitung Pflegedienst** in Alters- und Pflegeheim. Eintritt nach Vereinbarung. Region **Innerschweiz, AG, SO** bevorzugt.

55-B (11/12) Ich bin 34jähriger **Betriebsassistent mit Erfahrung in der Personalführung** und handwerklich sehr begabt. Ich möchte meine Kräfte im **sozialen Bereich** (zum Beispiel Werkstattleiter oder ähnlich) einsetzen. Für ein Gespräch bin ich gerne bereit. Eintritt nach 3monatiger Kündigungsfrist. Raum **Winterthur-St. Gallen**.

56-B (11/12) Allrounderin (46) sucht Stelle als **Heimleiterstellvertretung**. Einsetzbar in allen Sparten. Ich möchte das Handwerk von Ihnen erlernen und wünsche Ihre Zusicherung, dass ich den Heimleiterkurs belegen kann.

57-B (11/12) Suche **Stelle** auf dem Sekretariat in einem Heim. Ich (19) beende nächsten Frühling die Handelsschule. Später möchte ich die berufsbegleitende Ausbildung als Erzieherin absolvieren. Eintritt ab April 1988.

58-B (11a/1) Ehepaar (34/34), **Kaufmann in leitender Stellung/dipl. Krankenschwester**, beide mit reicher Erfahrung in sozialer Tätigkeit, sucht **Leiterstelle** in Alters- und/oder Pflegeheim, evtl. auch Behinderenheim. Raum **Ostschweiz** bevorzugt, aber nicht Bedingung.

59-B (11/12) Diplom-Psychologe (35) zurzeit als Entwicklungs-helfer in Moçambique, breite Erfahrung in Behindertenarbeit, Diagnostik und Erwachsenenbildung, belastbar, teamfähig, gute Fremdsprachenkenntnisse, sucht **Stelle als Heimleiter** in Heim für Behinderte oder Lern- und Verhaltensauffällige oder in Zentrum für Asylbewerber. Region **ZH, SO, AG, BS, BL**. Eintritt ab Januar 1988 möglich.

60-B (11/12) Heimleiter in ungekündigter Stellung sucht sich zu verändern, als **Heimleiterstellvertreter/Alleinkoch** in mittelgrosses Heim (zirka 40–60 Pensionäre). Eintritt per Juni/Juli 1988 **Bern** und Umgebung, Kanton **Solothurn** bevorzugt.

61-B (12a/2) **Sachbearbeiterin/Sekretärin** (41) sucht abwechslungsreiche, selbständige Tätigkeit (80 %) in **Heimadministration/evtl. stellvertretende Leitung** (Vorliebe: Organisation, Kontakt mit Menschen; keine Buchhaltung). Erfahrung mit behinderten Menschen. Bereitschaft für allfällige berufsbegleitende Weiterbildung. **Zürich und Umgebung**.

62-B (12a/2) Sekretärin (49) mit Erfahrung in Erwachsenenbildung und kl. Ergotherapiekurs SRK sucht **Teilzeitstelle als Aktivierungs-therapeutin**, evtl. in Kombination mit Sekretariatsarbeiten, in Alterswohnheim, Alters- oder Pflegeheim. Region **Luzern, Zug, Aargau**. Eintritt sofort möglich.

63-B (12a/2) 56jähriger Mann sucht Stelle in einer **Heimverwaltung oder im Hausdienst, evtl. als Koch**. Erfahrung als Verwaltungsangestellter. Region ungewöhnlich. Stellenantritt sofort möglich.

64-B (12a/1) Paar: **Handarbeitslehrerin/Spitalgehilfin** (30) und **Werklehrer** (31) mit zusätzlicher Erfahrung in Landwirtschaft, Gastgewerbe, Hausverwaltung, Handwerk, sucht **verantwortungsvolle Aufgabe im Heimbereich**. Bevorzugt wird vielseitige Tätigkeit mit Menschen im Haus und im Freien (Betreuung, Erziehung, Haus- und Gartenunterhalt, Küche, Hausleitung/-verwaltung). Stellenantritt ab 1. April 1988, Region **Ostschweiz**.

oder Werkstatt. Region **AG, BL, SO**, evtl. Nähe **Olten**. Eintritt 1. April 1988.

104-C (10a/12) Ich (28) suche eine Stelle als **Miterzieherin** in Kleinkinderheim oder Erziehungsheim. Ich habe 2 Praktikum absolviert; eins mit verhaltensauffälligen Kindern, das andere in einer Kleinkinderwohngruppe. Ich würde gerne später eine berufsbegleitende Ausbildung als Erzieherin absolvieren. Raum **FR/BE/BL**. Eintritt ab sofort möglich.

106-C (11/12) Suche Stelle als **Miterzieherin** (26) in einem Schülerhort oder Heim für normalbegabte Kinder (Unterstufe). Möchte später eventuell die berufsbegleitende Ausbildung als Erzieherin absolvieren. Bisher tätig als Kleinkinderzieherin. Bevorzugte Gegend: **Nordwest- und Zentralschweiz**. Eintritt ab Ende April 1988.

107-C (11/12) Ich, 32jährige Frau, suche **Stelle/Ausbildungsplatz als Miterzieherin** in Heim für behinderte oder verhaltensauffällige Kinder. Bin seit 1 Jahr in einem Heim mit geistigbehinderten Kindern tätig und beabsichtige die BSA zu absolvieren. Region **Zürich und Umgebung**. Eintritt Februar oder Frühling 1988.

108-C (11/12) **Kleinkinderzieher** (23) sucht auf Anfang April 1988 eine Stelle als Erzieher in einem Heim für Kinder. Besitzt mehrjährige Erfahrung mit Kindern und abgeschlossene 3jährige Lehre als Konditor-Confiseur. Region **SZ, ZG, ZH, AG**.

109-C (11a/1) Gesucht Stelle als **Mitarbeiterin** (44) bis 50 % bei geistigbehinderten erwachsenen Menschen im Bereich Arbeit, Wohnen, Bildung und Freizeit im Raum **Zürcher Oberland** oder Stadt **Zürich**. Mehrjährige Erfahrung/VPG-Kurs.

110-C (11a/1) **Diplomierte Gruppenleiterin** (26, NL, ohne Arbeitsbewilligung) sucht Stelle in Heim für körperbehinderte Kinder oder Erwachsene. Vielseitige Berufserfahrung mit Behinderten. Region **Bern oder Fribourg** bevorzugt. Eintritt ab 1. April 1988.

111-C (11/1) Österreicherische Sonderschullehrerin und Sprachheilpädagogin sucht **Praktikantenstelle** für die Sommermonate im heilpädagogischen Bereich. Eintritt ab Juli 1988.

112-C (11/1) Holländische Primarlehrerin und Kindergärtnerin (21) sucht ab sofort **Stelle** in Heim für Kinder und/oder Geistig- und Körperlbehinderte im Kanton Bern.

113-C (11/1) Angehende Kindergärtnerin (21) sucht **Stelle in Sonderschulheim** für Geistigbehinderte/Sprachbehinderte, auch als Erzieherin (Praktikum absolviert). Eintritt ab August 1988, Region **Bern/Thun**.

114-C (11/1) **Erzieherin** VPG (23) sucht auf Frühjahr 1988 eine Stelle in einem Schulheim. Ich habe 5jährige Heimerfahrung mit Schulbildungsfähigen, zum Teil verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen. Raum **SG, TG, GR, ZG**.

115-C (11/12) **Pädagoge lic.phil.I** (36) sucht ab sofort Stelle, die sich kombinieren lässt mit der berufsbegleitenden Ausbildung in Gestaltungstherapie (am Dienstag- und Donnerstagmorgen, Freitag-nachmittag und Samstag bin ich besetzt). Region **Zürich und Agglomeration**.

116-C (12/1) **Dipl. Erzieherin** (23) Holländerin, seit 1 Jahr als «Au Pair» in Zürich tätig, sucht Stelle als **Erzieherin** bei behinderten Kindern im Raum **Zürich**. Eintritt ab 1. Januar 1988.

118-C (12/1) Handarbeitslehrerin (34), 12jährige Erfahrung auf allen Schulstufen, Sonderklassen B/C und Erwachsenenbildung, sucht neuen Wirkungskreis (evtl. Teilzeit) in kreativ-pädagogisch-therapeutischem Bereich (**Werkstatt, Beschäftigung, Ergotherapie**) mit behinderten Erwachsenen. Bereitschaft für Einarbeitung in neue Gebiete und berufsbegleitende Weiterbildung. Raum **Zürich/Winterthur/Rapperswil**. Eintritt sofort möglich.

119-C (12/1) **Dipl. Erzieherin** (35) mit langjähriger Berufserfahrung sucht Stelle in Heim oder Beschäftigungsstätte. Region **AG, BL, SO**, evtl. Nähe **Olten**. Eintritt ab Januar 1988.

120-C (12/1) **Dipl. Erzieherin** (Deutsche, 21) mit dem Vertiefungsbereich Heilpädagogik sucht auf September 1988 eine entsprechende Stelle. Der Schwerpunkt der Ausbildung lag im Bereich: Schwerstbehinderte Erwachsene sowie in der Psychiatrie. Region **GE, ZH, BE, LU**.

121-C (12/1) Dipl. Heimerzieher, Feinmechaniker (41), mit langjähriger Erfahrung sowohl mit normalbegabten, verhaltensauffälligen, als auch bei geistigbehinderten Kindern und Erwachsenen als Gruppenleiter, Werklehrer und Abteilungsleiter in geschützter Werkstatt, sucht neue, interessante **Aufgabe in Werkstätte oder Schule**. Region **Ostschweiz**, St. Gallen-Bodenseeraum bevorzugt..

122-C (12/1) Als 25jähriger Primarlehrer suche ich eine Stelle als **Miterzieher** in einem Kinder- oder Jugendheim mit normalbegabten oder behinderten Kindern. Ein angenehmes Zusammenarbeiten mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern würde ich sehr schätzen. 60–70-%-Pensum. Raum **Thun/Bern** und Umgebung. Eintritt ab Januar 1988.

C Erzieher(innen), Gruppenleitung, Kindergärtnerin, Krippengehilfinnen, Kinderpflegerinnen.

101-C (10a/12) Junger **Erzieher VPG** (25) mit mehrjähriger Praxis bei Mehrfachbehinderten sucht neuen Wirkungskreis in Schulheim

123-C (12/1) 27jährige Kleinkinderzieherin sucht Stelle als **Erzieherin oder Miterzieherin** in Kinder- oder Jugendheim im Raum Zürich. Eintritt Frühjahr 1988.

124-C (12/1) **Sozialpädagoge** (48) mit langjähriger Erfahrung in Heimerziehung und Werkunterricht (gelernter Modellschreiner; Handelsdiplom) sucht in den Bereichen **Erziehung/Rehabilitation/handwerkliche Anleitung**) neue selbständige Aufgabe. Eintritt nach Vereinbarung. Gegend unwesentlich.

125-C (12/1) **Sonderschullehrer/Heilpädagoge** (36) mit Berufserfahrung sucht **Teilzeitstelle** (50–80 %) auch als Erzieher im Raum **Zürich**.

126-C (12a/2) 26jährige Frau sucht **Ausbildungsplatz für Soz. Schule Zürich**, BSA-Kurs 1988. Ich habe 1 Jahr Erfahrung mit Kleinkindern und 2 Jahre mit Geistigbehinderten. Umgebung **Zürcher Oberland**, evtl. Stadt Zürich.

127-C (12a/2) **Heilerziehungspflegerin** (Deutsche, 23) sucht Stelle in Behinderenheim. Eintritt nach Vereinbarung. Raum **BE, SO, ZH** bevorzugt. Eintritt jederzeit.

128-C (12a/2) Nach einem 1jährigen Praktikum sowie 4 Monaten als Betreuerin in einem Heim für Schwerbehinderte suche ich (23) eine Stelle in einem **Kinder-/Jugendheim als Betreuerin**. Nachher möchte ich die Sozialschule absolvieren. Gegend: **Bern und Umgebung**. Eintritt ab 1. Februar 1988.

129-C (12a/2) **Heimerzieherin** (37) möchte Wiedereinstieg ins Berufsleben wagen, wenn möglich **Teilzeit**, höchstens halbtags, bei verhaltengestörten, evtl. behinderten Kindern. Raum **Aarau/Olten**. Eintritt anfangs 1988.

130-C (12a/2) Metallbauschlosser (28) sucht Stelle in Kinder-/Jugend-Erwachsenenheim, wo die Möglichkeit besteht, **berufsbegleitend als Heimerzieher** ausgebildet zu werden. Heimerfahrung vorhanden. Region **Ostschweiz**. Eintritt sofort möglich.

131-C (12a/2) Suche (29) Stelle in Heim als **Mitarbeiter** evtl. **Praktikant** (evtl. Teilzeit). Habe 3 Jahre Psychologie studiert und schon zwei Praktika gemacht. Raum **Zürich und Umgebung**. Eintritt ab sofort möglich.

D Heimgehilfinnen ohne Ausbildung, Praktikanten und Praktikantinnen.

93-D (11/12) Suche eine **Praktikumsstelle** ab Mai 1988 in einem Heim für behinderte, blinde oder taubstumme Kinder (evtl. Epileptiker) für 6 Monate. Ich bin 20½ Jahre alt, Floristin, und beabsichtige später die Schule für Sozialarbeit zu besuchen. Gegend unwichtig.

96-D (11a/1) 18jährige Tochter sucht auf 1. April 1988 **Praktikumsstelle** für 6 Monate in Kinderheim im Raum **Zürich** (bevorzugt: normalbegabte Kinder im Alter von 4 bis 8 Jahren). Möchte (später) den Beruf der Kindergärtnerin erlernen.

97-D (11/12) Schülerin (16) sucht Stelle als **Praktikantin** in Kinderkrippe, -hort oder Heim für mindestens 6 Monate ab Frühjahr 1988.

98-D (11/12) Gesucht Stelle als **Miterzieherin oder Praktikantin von 19jähriger Diplommittelschülerin** für 1 Jahr in Heilpädagogischer Grossfamilie oder Heim für erziehungsschwierige Kinder. Eintritt ab 1. Mai 1988; **Stadt Bern oder nähere Umgebung**.

99-D (11/12) 19jährige Diplommittelschülerin sucht auf Frühjahr 1988 **Praktikumsstelle** für zirka 20 Wochen in Kinderheim für schwererziehbare Kinder im Primarschulalter. Ich möchte nachher das Kindergärtnerinnenseminar besuchen. **Kanton Zürich**.

100-D (11/12) Bauzeichner (29) sucht **Praktikumsplatz** in Kinderheim im Raum **Zürich und Umgebung**. Eintritt ab 1. Februar 1988.

102-D (11/12) 20jährige Seminaristin, mit Matura, sucht auf anfangs April 1988 eine **Praktikumsstelle** in einem Kinderheim, Kleinkinderheim oder Behindertenheim. Im Herbst 1988 möchte ich ins Kindergärtnerinnenseminar eintreten.

103-D (11/12) Zwecks späterer Ausbildung suche ich (20) eine **Praktikumsstelle** in einem Heim für Kinder und Jugendliche. Eintritt nach Vereinbarung. Kantone: **AG, ZH, LU, ZG**.

104-D (12/1) Gesucht Stelle als **Praktikantin** (20) in einem Heim für verhaltensauffällige Kinder. Ich möchte später die Ausbildung als Erzieherin absolvieren. Region **Ostschweiz, Graubünden**. Eintritt ab 1. Februar 1988.

105-D (12/1) Ich bin 23 Jahre alt und suche eine **Praktikumsstelle** mit berufsbegleitender Ausbildung. Nach Abschluss der Lehre arbeite ich in Frankreich und zurzeit in einem Kinderheim in England. Ich könnte meine Arbeit im April 1988 beginnen. Gegend unwesentlich.

106-D (12/1) Gesucht: Stelle als **Praktikant** für jungen Mann (19, mit abgeschlossener Matura) im Raum **Bern** oder übrige **Deutschschweiz**. Kinder- oder Jugendheim bevorzugt, Eintritt nach Vereinbarung (auch sofort möglich). Dauer des Praktikums: Ein Jahr.

108-D (12/1) Kaufm. Angestellte (21) sucht **Praktikumsstelle** in Kinderheim. Ich möchte anschliessend die berufsbegleitende Ausbildung als Erzieherin absolvieren. Zur Beachtung: **Möchte meinen Hund (Whippet) mitbringen**. Region nicht massgebend, gerne Nähe **Zug**.

109-D (12a/2) 19jährige Maturandin sucht einen **Praktikumsplatz** für 6 Monate in einem Heim für schwererziehbare oder behinderte Kinder. Möchte später den Beruf der Kinderpsychologin, Sonderpädagogin oder Erzieherin erlernen. Eintritt ab sofort möglich. Bevorzugte Gegend: **Kanton Zürich und umliegende Kantone**.

110-D (12a/2) Junge Frau (20) würde gerne in einem **Heim arbeiten**, wo ich die Möglichkeit hätte, mit Kindern und Jugendlichen in Kontakt zu kommen. Bisher tätig als Zahnarzthilfzin in der Schulzahnklinik Zürich. Region **Bern und Umgebung**.

111-D (12a/2) Für mein bald abgeschlossenes Tanz-Therapie-Studium suche ich (26) eine **Praktikumsstelle** in einem Heim (schwererziehbare, autistische, geistigbehinderte sehbehinderte Kinder/Jugendliche, Drogenheim). Eintritt nach Vereinbarung ab Frühling 1988. Region nicht von Bedeutung.

E Pflegeberufe, Spitalhilfen, Köchinnen, Hausangestellte, Hausburschen usw.

62-E (10a/12) Wer kann mir im Frühjahr 1988 einen Arbeitsplatz anbieten? Seit Frühling 1986 stehe ich in einer IV-Anlehnre für **Lingerie und Küche** eines Wohnheims in St. Gallen. Ich habe eine Behinderung. Region **Zürich** und nähere Umgebung.

66-E (12/1) Ich (24) suche einen neuen Aufgabenbereich als **Küchenchef oder Küchenchef-Stellvertreter** in einem Altersheim auf den 1. Februar 1988. Region **Zürcher Oberland, rechtes Zürichseeufer**.

67-E (12/1) Konditor-Confiseurin möchte 1½jährige Praktikumszeit in einem Altersheim oder anderem Kleinheim fortsetzen. Ziel: **Haushaltleiterinnen-Diplom. Praktikumsdauer: 1 Jahr** oder länger. Eintritt 1. März 1988, bevorzugte Gegend **Zürich**.

68-E (12/1) 36jähriger Mann sucht **Arbeit in Heimküche** für zirka 3 Stunden täglich. Stadt **Zürich** oder Umgebung. Kenntnisse als Konditor. Eintritt ab sofort möglich.

69-E (12a/2) Ich (31) suche Stelle als **Küchengehilfin** in Kinder- oder Altersheim in der **Stadt Zürich oder Umgebung Limmattal**. Eintritt ab 1. März 1988.

Offene Stellen

Therapeutische Wohn- und Arbeitsgemeinschaft
Feldheim, 9450 Altstätten

Wir suchen auf das Frühjahr 1988 einen (eine)

Mitarbeiter/in

für den Schwerpunkt Haushaltführung/Freizeitgestaltung.

Wir leben und arbeiten mit den 4 Jugendlichen, die wir betreuen, zusammen. Es kommt für uns nur eine belastbare, integre Person in Frage.

Vroni und Peter Zwyssig, 9450 Altstätten,
Tel. 071 75 53 40.

Alters- und Pflegeheim «im Brüel» Aesch-Pfeffingen

Das Alters- und Pflegeheim «Im Brüel» in Aesch/BL wurde seit Inbetriebnahme im Jahre 1967 von Ordensschwestern geführt. Die Ordensgemeinschaft zieht sich in nächster Zeit aus personellen Gründen ins Mutterhaus zurück. Wir suchen deshalb auf Frühjahr 1988 oder nach Übereinkunft eine geeignete Persönlichkeit für die Übernahme der anspruchsvollen Aufgabe der

Heimleitung

(Leiter oder Leiterin)

28 Mitarbeiterinnen betreuen zurzeit 42 Alterspensionäre und 26 Patienten in der Pflegeabteilung.

Es ist vorgesehen, eine neue Pflegeabteilung mit 48 Betten zu bauen, um für Patienten und Personal optimale Bedingungen zu schaffen. Von der neuen Heimleitung erwarten wir, dass sie sich aktiv an dieser Projektierungsarbeit beteiligt und uns zielstrebig unterstützt.

Im weiteren verlangt die Leitung dieses vielseitigen und heute noch familiären Betriebes solide Kenntnisse und Erfahrung in Personalführung, Rechnungswesen und Verwaltung. Zudem erwarten wir Verständnis und Engagement für die Probleme unserer betagten Pensionäre und Patienten.

Wir bieten Ihnen eine gute Besoldung, entsprechend dem kantonalen Besoldungsreglement, geregelte Arbeitszeit, gute Arbeitsbedingungen und fortschrittliche Sozialleistungen.

Wenn Sie Freude an dieser interessanten und herausfordernden Aufgabe haben, so richten Sie bitte Ihre Bewerbung bis 6. Januar 1988 an:
Dr. Christoph von Blarer, Präsident des Stiftungsrates,
Anton-von-Blarer-Weg 2, 4147 Aesch.

Auskünfte über unser Heim und die Funktionsbeschreibung erteilt Ihnen gerne
Franz Brunner-Jölli, Präsident der Heimkommission
(Tel. Privat: 061 78 26 19, Geschäft: 061 36 73 29).



Alters- und
Leichtpflegeheim
in Sumiswald
3454 Sumiswald

In unserem modern eingerichteten Alters- und Leichtpflegeheim mit 45 Betten suchen wir nach Übereinkunft

Pfleger/in FA SRK

Die Aufgaben umfassen:

- Leitung des Pflegedienstes
- Betreuung und Aktivierung der Pensionäre
- Stellvertretung der Heimleitung

Wir bieten:

- vielseitige, selbständige Tätigkeit
- fortschrittliche Anstellungsbedingungen

Wir erwarten:

- einsatzfreudige, fröhliche, kontaktfreudige Persönlichkeit
- Bereitschaft, Aufgaben zu übernehmen, die nicht in Ihren Arbeitsbereich fallen
- gute Belastbarkeit und Teamfähigkeit.

Anfragen und schriftliche Bewerbungen sind zu richten an

Alters- und Leichtpflegeheim in Sumiswald,
z. H. von Frau Waber, Heimleiterin,
3454 Sumiswald, Tel. 034 72 11 72.



St. Josefsheim
5620 Bremgarten

Wir suchen für unsere Wohngruppe mit geistigbehinderten Kindern

Gruppenleiterin/ Gruppenleiter

Wir erwarten für diesen Einsatz:

- Ausbildung als HeimerzieherIn oder Heilpädagogin/Heilpädagoge
- Fähigkeit, ein Team zu führen
- aufgestellte Persönlichkeit

Was erwartet Sie:

- grosszügiges Fortbildungsangebot, unterstützt durch unsere Fachschule für Heimerziehung
- kein Nachtdienst
- Das schöne Reußstädten Bremgarten mit seinen guten öffentlichen Verkehrsmitteln (Bus und Bahn) und einem breiten kulturellen Angebot kann Ihr zukünftiger Arbeitsplatz sein.

Anfragen und Bewerbungen gehen an den
Heimleiter, Manfred Breitschmid,
St. Josefsheim, 5620 Bremgarten,
Tel. 057 31 11 71.

Privates Alters-Pflegeheim Frohsinn
6414 Oberarth SZ

Wir suchen per 1. Februar 1988 oder nach Übereinkunft

2-3 Schwesternhilfen

oder

Hilfspfleger

Auf den 1. Februar 1988 suchen wir ebenfalls für eine unserer Pflegeabteilungen eine leitende

Krankenschwester AKP

oder

Pflegerin FA SRK

Fröhliche, an selbständiges Arbeiten gewöhnte Personen, die an einer dieser Stellen Interesse haben, melden sich telefonisch bei der Heimleitung.

Herr W. Scheidegger gibt Ihnen gerne weitere Auskunft über die obengenannten Stellen.

Tel. 041 82 24 17/18.

Ausländer nur mit Bewilligung B und guten Deutschkenntnissen.

Sonderschulen der Gemeinnützigen und Hilfsgesellschaft der Stadt St. Gallen

Wir stehen vor der Gründung einer Wohn- und Beschäftigungsgruppe für wahrnehmungsgestörte Jugendliche und Erwachsene und suchen auf Frühjahr (1.4.88 oder nach Vereinbarung)

1 Gruppenleiter/in

Ausbildung als Heimleiter/in oder Heilpädagoge/in

2-3 Mitarbeiter/innen

Heimerzieher, Heilpädagogen oder an der Arbeit mit Behinderten Interessierte

2-3 Praktikanten/innen

Die schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen ist zu richten an
Herrn T. Angehrn, Sekretariat Sonderschulen GHG, Steingrüblistr. 1, 9000 St. Gallen.

Nähere Auskünfte erteilt gerne
Frau D. Clausen, Schulleiterin,
Tel. 071 22 66 43, privat 25 75 13.

Sozialpädagogische Wohngruppe der Stiftung Grünau
Richterswil

Wir suchen auf den 1. April 1988 eine

Erzieherin

mit abgeschlossener Ausbildung

In der Wohngruppe leben 7 Jugendliche im Alter von 16 bis 20 Jahren.

Wir möchten unsere Jugendlichen auf den Weg ins Erwerbs- und Erwachsenenleben begleiten und Hilfestellungen für ein selbständiges und eigenverantwortliches Leben bieten.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:
Pädagogische Wohngruppe, Friedenstrasse 13,
8805 Richterswil, Tel. 01 784 79 82.

Ihre schriftlichen Bewerbungen richten Sie bitte an:
Stiftung Grünau, z. H. Herrn W. Reuteler,
Erlenstrasse 73, 8805 Richterswil.

Wir suchen per sofort oder nach Übereinkunft einen **Praktikanten** für die Wohngruppe. Interessenten melden sich bitte telefonisch.

Wir suchen per sofort oder nach Übereinkunft in unser Kleinheim

dipl. Erzieher/in

für die Arbeit in der Mädchengruppe oder in einer Aussenwohngruppe.

Wir können bieten:

- Selbständigkeit in der Führung der Wohngruppe (im Team)
- Unterstützung in der persönlichen Weiterbildung
- Team-Supervision
- Entlohnung nach kantonalen Ansätzen
- gute Sozialleistungen

Wir erwarten:

- abgeschlossene Ausbildung als Heimerzieher/in
- Engagement, Belastbarkeit, Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit im Team, mit den Lehrkräften der internen Schule, mit der Psychologin und den Sozialarbeitern

Anfragen und Bewerbungen an
Herrn L. Meienberg, Landschule Röserental
Schauenburgerstrasse 60, 4410 Liestal,
Tel. 061 94 19 78.

In unsere moderne Heimküche suchen wir eine

Köchin oder Koch

Bewerber/in hat bei Abwesenheit des Chefs die Stellvertretung zu übernehmen (80 bis 90 Essen). Back- und Diätkenntnisse sind erwünscht.

Eintritt 1. Februar 88 oder nach Vereinbarung. Lohn- und Anstellungsbedingungen nach kant. Richtlinien. Geregelter Arbeits- und Freizeit.

Ihre Anfrage oder Bewerbung richten Sie bitte an
Evang. Pflegeheim Bruggen,
Ullmannstr. 11, 9014 St. Gallen,
Tel. 071 27 56 94.

Sonderschule Kinderheim Hagendorf, Cham

In unser Kleinheim für geistigbehinderte Kinder suchen wir auf Mitte April 1988 einen(eine) HeimerzieherIn als

Gruppenleiter/ Gruppenleiterin

Wir wünschen uns einen(eine) MitarbeiterIn mit Erfahrung in der Erziehungsarbeit und mit Fähigkeit und Freude zur Zusammenarbeit.

Für Auskünfte und Bewerbungen richten Sie sich bitte an
Ursula Bättig, Heimleiterin,
Sonderschulheim, 6332 Hagendorf,
Tel. 042 36 70 72.

Schulheim Schloss Kasteln, 5108 Oberflachs

Wir suchen auf Frühling 1988 zur Ergänzung unseres Erzieherteams eine

Erzieherin und einen Erzieher

Unser Heim hat 4 Gruppen mit je 7 verhaltensauffälligen Kindern. Die anspruchsvolle Arbeit erfordert von allen Mitarbeitern Eigenverantwortung und die Bereitschaft, neue Ideen und Impulse, zum Beispiel zur Elternarbeit, im Team einzubringen.

Das Heim befindet sich in einem Schloss zirka 10 km westlich von Brugg AG.

Wenn Sie sich unverbindlich über unser Heim orientieren wollen, rufen Sie uns an: Tel. 056 43 12 05.

Brünnenheim Dentenberg, 3076 Worb

Im Brünnenheim betreuen wir in vier Wohngruppen ungefähr 24 verhaltensauffällige Kinder, die fast alle die interne Sonderschule besuchen. Auf Beginn des Schuljahres 88/89 (11. April 1988) ist die Stelle einer

Erzieherin

neu zu besetzen. Eine abgeschlossene pädagogische Ausbildung und Heimerfahrung sowie die Bereitschaft, über längere Zeit Verantwortung mitzutragen, sind erwünscht.

Weitere Auskünfte erhalten Sie gerne über Tel. 031 83 07 16 (H. P. Moser verlangen).

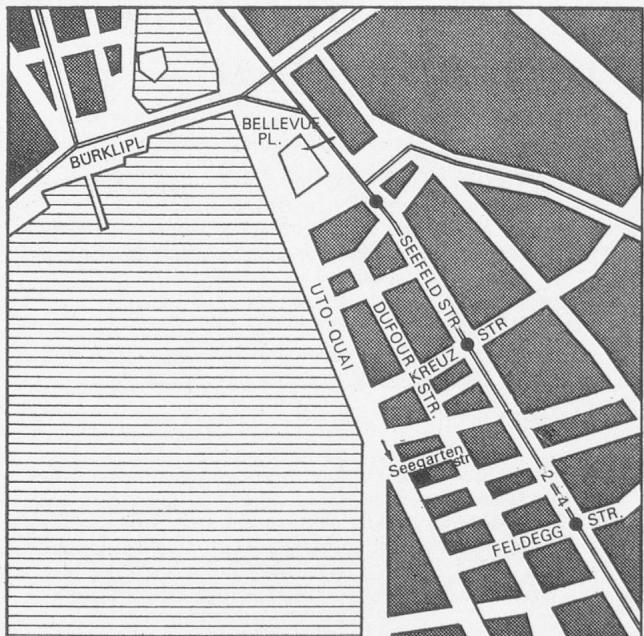
Wo finden Sie das Sekretariat VSA und die Stellenvermittlung VSA?

Seegartenstrasse 2, 3. Stock

Mit Tram 2 oder 4, Richtung Tiefenbrunnen bis Haltestelle Kreuzstrasse oder Feldeggstrasse.

Parkhäuser in unmittelbarer Nähe.

Sprechstunde für die Stellenvermittlung:
Dienstag- und Donnerstagnachmittag.
Voranmeldung unbedingt nötig.



**Sonnenhof,
Kinder- und Jugendpsychiatrisches Zentrum,
9608 Ganterschwil,
Abteilung Vorlehrjahr für Jugendliche**

In unser interdisziplinäres Behandlungsteam suchen wir auf Frühling 1988, evtl. früher,

Erzieher/Erzieherin

oder

Leiterehepaar

zur Führung einer Aussenwohngruppe von 6 Jugendlichen in Bazenheid (SG).

Ihre Aufgabe ist, in Zusammenarbeit mit Lehrern, Jugendpsychiater, Sozialarbeiter und Therapeuten Jugendliche in der Bewältigung ihrer persönlichen Probleme und bei der Begleitung ins Berufs- und Erwachsenenleben zu unterstützen.

Falls Sie an dieser selbständigen und vielseitigen Aufgabe interessiert sind und Sie zudem pädagogische Kompetenzen und ein mitmenschliches Engagement mitbringen, so würden wir uns über Ihre Bewerbung an die Leitung des Vorlehrjahrs freuen.

Telefonische Auskünfte erteilt:
Herr R. Widmer, Tel. 073 41 18 81.

Wir sind ein Alters- und Leichtpflegeheim im Kanton Aargau mit 65 Pensionärszimmern. Für die Übernahme der anspruchsvollen Aufgabe der

Heimleitung

suchen wir nach Übereinkunft eine geeignete Persönlichkeit:

Heimleiterin/Heimleiter Heimleiter-Ehepaar

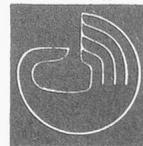
Wir erwarten:

- Verständnis, Wärme und Einfühlungsvermögen für ältere und gebrechliche Mitmenschen sowie
- die Befähigung zur Führung des Heimes im Sozialbereich, in der Hauswirtschaft, Administration und Personalbetreuung

Wir bieten:

- fortschrittliche Anstellungsbedingungen im Rahmen des Besoldungsreglementes

Wenn Sie Freude an einer verantwortungsvollen Arbeit im Dienste betagter Menschen haben und über praktische Heimerfahrung verfügen, bitten wir Sie, Ihre handschriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis 15. Januar 1988 unter Chiffre 8625 R., an ofa Orell Füssli Werbe AG, 5001 Aarau, einzureichen.



**St. Josefsheim
5620 Bremgarten**

Wir suchen für unsere Wohngruppen mit geistig-behinderten Kindern oder Erwachsenen

ErzieherInnen/ BetreuerInnen

Wir erwarten für diesen Einsatz:

- eine erzieherische oder/und pflegerische Ausbildung oder entsprechende Erfahrung
- Fähigkeit zur Teamarbeit

Was erwartet Sie:

- grosszügiges Fortbildungsangebot, unterstützt durch unsere Fachschule für Heimerziehung
- kein Nachtdienst
- Das schöne Reußtädtchen Bremgarten mit seinen guten öffentlichen Verkehrsmitteln (Bus und Bahn) und einem breiten kulturellen Angebot kann Ihr zukünftiger Arbeitsplatz sein.

Anfragen und Bewerbungen gehen an den Heimleiter, Manfred Breitschmid, St. Josefsheim, 5620 Bremgarten, Tel. 057 31 11 71.

Kantonale Arbeitserziehungsanstalt Uitikon

Haben Sie Interesse an der Arbeit mit jungen Männern (Durchschnittsalter 21 Jahre)? Könnte Sie eine anspruchsvolle erzieherische Aufgabe begeistern?

Unsere jungen Männer brauchen menschlich qualifizierte Betreuer, die ihnen bei der Verarbeitung ihrer grossen persönlichen Probleme Rahmen, Halt und Rat geben können.

Zur Ergänzung unserer Erzieherteams suchen wir für baldmöglichen Eintritt

Erzieherin/Erzieher

Psychisch robuste Persönlichkeiten mit abgeschlossener Ausbildung im Bereich Heimerziehung, Sozialpädagogik oder Heilpädagogik, mit Erfahrung im Umgang mit Jugendlichen, Lehrlingen und Patienten, die auch bereit sind, unregelmässige Arbeitszeiten in Kauf zu nehmen, erteilen wir gerne nähere Auskünfte über Aufgaben und Arbeitsbedingungen.

Anfragen und schriftliche Bewerbungen bitte an die Direktion der Kantonalen Arbeitserziehungsanstalt, Zürcherstr. 100, 8142 Uitikon, Tel. 01 491 63 00.



Verein für das Alter
Sektion Bern-Stadt
Wylerheim
Wylerringstrasse 58
3014 Bern

Für unser Altersheim mit angeschlossener Alterssiedlung, total 113 Betten und einem Pflegeteam von etwa 35 Mitarbeitern suchen wir auf den **1. März 1988** oder nach Übereinkunft

Leiterin oder Leiter des Pflegedienstes

Anforderungen:

- Diplom-Abschluss als Krankenschwester/Pfleger, wenn möglich mit abgeschlossener Kaderausbildung
- Führungserfahrung und organisatorisches Talent
- Freude an der Pflege und Betreuung von Betagten

Wir bieten:

- verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Führungsaufgabe
- zeitgemäss Anstellung nach städtischen Richtlinien

Ihre handschriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen erwarten wir bis 15. Januar 1988 an das **Wylerheim, z.H. Heimleitung, Wylerringstr. 58, 3014 Bern.**

Weitere Auskunft erteilt Ihnen gerne der Heimleiter, Herr H. Aegerter, Tel. 031 42 60 25.

**verein
aarhus
bern**

Die Schulungs- und Wohnheime
Aarhus
suchen auf den **18. April 1988**
oder nach Vereinbarung

1 dipl. Erzieher/in

oder eine/n Mitarbeiter/in mit pädagogischer Ausbildung für die Erziehung, Betreuung und Pflege der Kinder in einem Mitarbeiterteam.

Wenn Sie Freude haben an der Arbeit mit körperbehinderten Kindern, teamfähig sind und Erfahrungen nachweisen können, dann senden Sie uns Ihre Bewerbung bis 15. Januar 1988.

Anstellungsbedingungen und Besoldung richten sich nach kantonalem Dekret.

Haben Sie noch Fragen? Frau Zindel und Herr Marti stehen Ihnen gerne zur Verfügung, Tel. 031 52 77 11.

Schulungs- und Wohnheime Aarhus, Nussbaumallee 6, 3073 Gümligen.

Blindenheim *bb* **fv** *des Bernischen
Blindenfürsorgevereins*

Für unsere Alters- und Pflegeabteilung mit 40 Betten und einem Pflegeteam von zirka 20 Mitarbeitern suchen wir auf den **1. Februar 1988** oder nach Übereinkunft

Leiterin oder Leiter des Pflegedienstes (100-%-Stelle)

Anforderungen:

- Diplom-Abschluss als Krankenschwester/Pfleger, wenn möglich mit abgeschlossener Kaderausbildung
- Führungserfahrung und organisatorisches Talent
- Freude an der Pflege und Betreuung von betagten, sehbehinderten Patienten.

Wir bieten:

- verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Führungsaufgabe
- zeitgemäss Anstellung nach kantonalen Richtlinien

Ihre handschriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen erwarten wir bis 15. Januar 1988 an das

Blindenheim Bern, z.H. Heimleitung, Neufeldstr. 95, 3012 Bern.

Weitere Auskunft gibt Ihnen gerne der Heimleiter, Herr E. Messerli, Tel. 031 23 65 66.



**GENOSSENSCHAFT
ST. GALLER JUGENDHEIME**

Wir suchen für das schön gelegene, vor kurzem renovierte Ferienheim «Schwendihus» in Amden/SG eine tüchtige

Heimleitung

Für diese abwechslungsreiche Aufgabe mit Teilverpflichtung wird eine aufgeschlossene Person gesucht, die Freude am Umgang mit jungen Menschen hat. Allenfalls auch interessante Nebenbeschäftigung für ein Ehepaar. Kenntnisse in der Führung eines grösseren Haushalts sind Voraussetzung.

Wir bieten:

- abgeschlossene Dreizimmerwohnung (sofern erwünscht)
- angemessene Entlohnung und Sozialleistungen (Ansätze der Städtischen Verwaltung St. Gallen)
- 13. Monatsgehalt

Aufgabenbereich:

- Kochen für Besuchergruppen (soweit nicht Selbtkocher)
- Verwaltung und Wartung des Hauses (mit Hilfskräften)
- Führung der Heimbuchhaltung

Anfragen und Bewerbung an den Beauftragten der Genossenschaft Dr. U. Flückiger, Heusserstrasse 14, 9010 St. Gallen, Tel. 071 24 25 25.



Kanton Basel-Landschaft

Die Justiz-, Polizei- und Militärdirektion sucht per 1. April 1988 oder nach Vereinbarung den

Direktor (Ref. Nr. 217)

für die Leitung der Arbeitserziehungsanstalt Arxhof in Bubendorf.

Die anspruchsvolle Tätigkeit umfasst im wesentlichen die Führung der Arbeitserziehungsanstalt Arxhof unter Berücksichtigung des bestehenden Konzeptes für den Vollzug von Massnahmen an Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Es handelt sich um eine Kaderstelle, die einschlägige Erfahrungen sowohl im Betreuungs- als auch im Führungs- und Organisationsbereich voraussetzt.

Wenn Sie diese hohen Erwartungen erfüllen und sich für diese Führungsposition, welche einen grossen Entscheidungs- und Handlungsspielraum beinhaltet, interessieren, bitten wir um Ihre schriftliche Kontaktnahme.

Für Auskünfte steht Ihnen der Direktionssekretär der Justiz-, Polizei- und Militärdirektion, Dr. P. Meier, Tel. 061 96 57 10, gerne zur Verfügung.

Offerten sind mittels offiziellem Bewerbungsformular bis spätestens Ende Januar 1988 zu richten an das **Kant. Personalamt, 4410 Liestal**, Tel. 061 96 52 32.



**Wohnheim Kühlewil
Alters- und Pflegeheim
der Stadt Bern
3086 Zimmerwald
Tel. 031 54 43 43**

Wir sind ein Alters- und Pflegeheim, und unser Ziel ist es, den betagten Bewohnern einen sinnvollen Lebensinhalt im Heim zu geben.

Im Rahmen einer Neukonzeption beabsichtigen wir, im Wohnheim die Betagten auch bei starker Betreuungs- und Pflegebedürftigkeit in ihrer Umgebung zu lassen.

Für diese anspruchsvolle Aufgabe suchen wir zwei

Psychiatriepflegerinnen/ Psychiatriepfleger

die Interesse haben, sich nach einer Einführungszeit der anspruchsvollen Aufgabe zu widmen.

Anstellungsbedingungen nach den städtischen Richtlinien. Bewerbungen an das Wohnheim Kühlewil, 3086 Zimmerwald. Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Bard, unser Pflegedienstleiter, Tel. 031 54 43 43.



Haben Sie Interesse an der Arbeit im Heim? In unserem Heim werden 54 Töchter aus Sonder-, Hilfs- und Primarschulen im Alter zwischen 16 und 20 Jahren auf Ihre Zukunft hin vorbereitet.

HAUSHALTUNGSSCHULE SCHLOSS KÖNIZ+STEINHÖLZLI

Ausgesprochen vielseitige Aufgaben erwarten Sie bei uns als verantwortliche

Gruppenleiterin

In Zusammenarbeit mit zwei Kolleginnen (1 Miterzieherin und eine Absolventin der berufsbegleitenden Erzieherausbildung im 4. Schuljahr) betreuen Sie eine Gruppe von 12 Schülerinnen.

Sie sollten bereit sein

- die Verantwortung für eine Gruppe zu übernehmen
- pro Woche 2 Abenddienste mit Übernachten auf der Gruppe und maximal 7 Sonntagsdienste pro Jahr zu leisten.

Wenn Sie über eine abgeschlossene Ausbildung als Erzieherin/Gruppenleiterin VPG verfügen oder eine langjährige Erfahrung in einem erzieherischen Bereich nachweisen können, haben wir Ihnen eine anspruchsvolle Stelle mit sehr guten Arbeitsbedingungen anzubieten.

Gerne geben wir Ihnen telefonisch oder persönlich weitere Auskünfte.

Eintritt: per Frühling 1988 oder nach Vereinbarung.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:

Heimleitung der Haushaltungsschule Schloss Köniz, A. und Hp. Graf-Burren, 3098 Köniz, Tel. 031 53 08 46.

**Kinderpflege- und Wohnheim Scalottas,
7412 Scharans**

sucht auf Frühjahr 1988

Erzieherin/Pflegerin

zu mehrfach behinderten Jugendlichen;
sowie eine

Erzieherin

**mit heilpädagogischer Ausbildung
für die Einzeltherapie.**

Interessentinnen, die gerne eine Wohngruppe selbständig führen möchten oder die sich für die Einzeltherapie angesprochen fühlen, verlangen bitte weitere Auskünfte bei der Heimleitung: Herrn L. Tscharner, Tel. 081 81 18 16.



Verein zur Förderung
Geistigbehinderter
Baselland

Der **Laubiberg** ist ein Wohnheim für 22 geistig- und mehrfachbehinderte Jugendliche ab 18 Jahren und Erwachsene in Liestal/BL.

Wir suchen auf den 1. Februar 1988 oder nach Absprache

Betreuer oder Betreuerin

100% erwünscht

Ausbildung in pflegerischer oder sozialpädagogischer Hinsicht erwünscht.

BewerberInnen, die sich für diese ganzheitliche, anspruchsvolle Aufgabe interessieren, melden sich mit den üblichen Unterlagen oder telefonisch bei:
Corina Kellenberger-Sassi, Kanonengasse 1,
4410 Liestal, Tel. 061 91 41 19.



Wir suchen

1 Erzieher für das Internat

Wir führen eine Sonderschule für normalbegabte POS-Kinder im Schulalter (Externat und Internat). Für das Internat (Wohngruppe) suchen wir wieder einen dipl. Heimerzieher.

Stellenantritt: 25. April 1988.

Anstellungsbedingungen: Nach den Richtlinien des Kantons Aargau.

Richten Sie Ihre Anfrage oder Bewerbung an
Herrn Oskar Biedermann, pädagogischer Heimleiter,
Schulheim St. Johann, 5313 Klingnau,
(Tel. 056 45 10 43, vormittags zwischen
10.00 und 10.30 Uhr).

Wir sind ein Sonderschulheim für geistigbehinderte Kinder und Jugendliche und suchen eine

Erzieherin

mit abgeschlossener Ausbildung für die Kindergruppe «Waldkauz», die in einem neuen, gemütlichen Haus wohnt.

Einen(eine)

Erzieher/in (Teilzeit)

mit abgeschlossener Ausbildung als Einspringer/in.

Praktikantin

zu Kindern oder Jugendlichen.



Stiftung Kinderheim Bühl
8820 Wädenswil
Auskunft: Ueli Kummer
Tel. 01 780 05 18.

STADT BIEL

Im Frühjahr 1988 tritt unsere langjährige Leiterin des Alters- und Pflegeheimes «Oberes Ried» in den wohlverdienten Ruhestand.

Wir suchen daher auf den 1. Mai 1988 oder nach Vereinbarung eine neue

Heimleiterin

Voraussetzungen für diese verantwortungsvolle Stelle sind gute Fachkenntnisse, Erfahrung in Organisation und Personalführung sowie die stete Sorge um das Wohlbefinden der 30 Heimbewohner.

Nähere Auskunft erteilt Ihnen gerne Herr J. Bohnenblust, Adjunkt des Amtes für Alters- und Gesundheitspflege (Tel. 032 21 26 52).

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an das Personalamt der Stadt Biel,
Rüschlistrasse 14, 2501 Biel,
oder verlangen Sie dort ein Bewerbungsformular
(Tel. 032 21 22 57).



STADT BIEL



Schulheim
Effingen

Wir suchen

auf Frühjahr 1988 eine reife Persönlichkeit mit Ausbildung und/oder Erfahrung im pädagogischen Bereich als

Erzieher/in

auf eine Gruppe von 8 Buben im Schulalter.

In unserem Heim haben wir Platz für 27 normalbegabte, verhaltensauffällige Buben, verteilt auf 3 Gruppen und eine Aussenwohngruppe.

Wir arbeiten nach einem fortschrittlichen Konzept, wobei wir auf die Zusammenarbeit und den Miteinbezug der Eltern grossen Wert legen.

Wir bieten:

- gute Teamarbeit und Mitsprache
- fortschrittliche Anstellungsbedingungen
- Lohn nach kantonalem Reglement
- 8 Wochen Ferien
- Weiterbildung und Supervision

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann wenden Sie sich für weitere Auskünfte oder schicken Ihre Bewerbung bitte an den Heimleiter, Urs Jenzer,
Schulheim Effingen,
5253 Effingen, Tel. 064 66 15 51.

Heim für cerebral Gelähmte, Dielsdorf

Für eine unserer vier **Beschäftigungs-/Werkgruppen** suchen wir eine erfahrene

Gruppenleiterin

mit abgeschlossener Ausbildung als Erzieherin/Betreuerin, Werkgruppenleiterin oder ähnlicher Richtung zur Förderung und Aktivierung unserer mehrfachbehinderten Jugendlichen und Erwachsenen. 5-Tage-Woche.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an K. Schäfer,
Heimleiter, Heim für cerebral Gelähmte,
Postfach 113, 8157 Dielsdorf,
Tel. 01 853 04 44.

Evangelisches Alters- und Pflegeheim Chur

Wir suchen baldmöglichst eine/einen

Abteilungsschwester/pfleger

AKP oder Psy KP, evtl. in Teilzeit 80 %

für eine unserer Pflegeabteilungen mit 27 Betten.

Wir erwarten einige Jahre Praxis, Führungserfahrung (Ausbildungsstation), Sinn für Zusammenarbeit.

Wir bieten verantwortungsvolle, selbständige Tätigkeit, 5-Tage-Woche. Der Lohn richtet sich nach dem kantonalen Besoldungsregulativ.

Wenn Sie diese Aufgabe anspricht, setzen Sie sich bitte mit unserer Oberschwester, Sr. Luzia Brügger, oder dem Verwalter, C. de Cardenas, in Verbindung, die auch gerne weitere Auskünfte erteilen.

Stiftung Evangelisches Alters- und Pflegeheim Chur Masans,
Cadonastrasse 71-75, 7000 Chur,
Tel. 081 27 27 66.

Gemeindeverband Betagtenheim Region Brügg

Im Frühling 1987 haben wir mit dem Bau unseres Heims mit 45 (davon etwa 50 % Leichtpflegeplätze) begonnen. Die Eröffnung und Betriebsaufnahme ist auf Anfang 1989 vorgesehen.

Aus diesem Grunde suchen wir für die Führung des Heimbetriebs und zur Betreuung unserer Pensionäre

Heimleiter Heimleiterin

oder

Heimleiter-Ehepaar

Eintritt etwa Herbst 1988 (zirka 2 Monate vor der Eröffnung).

Wir erwarten fachmännische, engagierte Führungsweise im Interesse unserer Pensionäre und bieten fortschrittliche Anstellungsbedingungen in neuem Betrieb mit Dienstwohnung. Bewerber sollten den Grundkurs VSA absolviert haben oder bereit sein, diesen noch zu absolvieren.

Zum allgemeinen Aufgabenbereich wird nebst der späteren Führung des Heims insbesondere auch die Mitarbeit beim Aufbau, der Organisation und der Einrichtung des Heimbetriebes gehören.

Für weitere Auskunft steht Kurt Löffel, Präsident des Vorstandes, gerne zur Verfügung, Tel. 032 53 15 15.

Bewerbungen mit Foto und Ausweisen sind bis 31. Januar 1988 zu richten an:

Gemeindeverband Betagtenheim Region Brügg,
z.H. Kurt Löffel, Sonnhalde 1, 2555 Brügg.

*

Mein Kind, es sind allhier die Dinge,
gleichviel, ob grosse, ob geringe,
im wesentlichen so verpackt,
dass man sie nicht wie Nüsse knackt.

Wie wolltest du dich unterwinden,
kurzweg die Menschen zu ergründen?
Du kennst sie nur von aussenwärts,
du siehst die Weste, nicht das Herz.

Wilhelm Busch

*